

Modulnummer	Modulname	Verantwortliche Dozentin bzw. Verantwortlicher Dozent
A - AD 924	Rentabilitätsbetrachtung im Städtebau	Frau Dr. U. Mickan ulrike.mickan@tu-dresden.de
Qualifikationsziele	Die Studierenden können mittels Wirtschaftlichkeitsbetrachtung die Umsetzbarkeit eines Bauträgerprojektes prüfen und bewerten. Sie besitzen ein Verständnis für städtebauliche, bauordnungsrechtliche und hochbauliche Kennzahlen und können diese bei der Bewertung eines Städtebauprojektes berücksichtigen und einbinden. Sie sind in der Lage, den individuellen Entwurf unter Einbindung der Anforderungen aus dem Bauplanungsrecht (BauNVO), den Herstellkosten und den am Standort zu erwartenden Mietpreisen zu entwickeln, abzuwägen und in der Durchbildung zu integrieren. Sie haben ein Bewusstsein für bedingende und ergänzende Problemstellungen der entwurflichen Gestaltung und deren Integration in den Fachplanungen entwickelt. Sie können den architektonischen Entwurf so durcharbeiten, dass in den folgenden Planungs- und Realisierungsphasen die bauplanungsrechtliche und wirtschaftliche Umsetzung im Sinne desselben erfolgen kann.	
Inhalte	Inhalt des Moduls ist eine Rentabilitätsbetrachtung des individuellen städtebaulichen Entwurfs. Der städtebauliche Entwurf wird sowohl hinsichtlich der bauplanungsrechtlichen Machbarkeit wie auch hinsichtlich der wirtschaftlichen Machbarkeit überprüft, bewertet und beurteilt. Fokussiert wird daneben die Sichtweise eines Bauträgers zur Entwicklung eines besseren Verständnisses. Es werden divergierende Faktoren vorgestellt und Möglichkeiten diskutiert, diese in Einklang zu bringen. Dabei wird die entwurfliche Gestaltung in ökonomische Zusammenhänge und in Bezug zu anderen Fachgebieten gestellt. Die erworbenen Kenntnisse werden am eigenen Beleg zum Entwurf erprobt und angewendet.	
Lehr- und Lernformen	1 SWS Seminar 0,5 SWS Konsultation Selbststudium	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Es werden die im Modul Planungs- und Bauökonomie zu erwerbenden Kompetenzen vorausgesetzt.	
Verwendbarkeit	Das Modul ist ein Wahlpflichtmodul des Wahlpflichtbereichs Projekte im Diplomstudiengang Architektur, in dem eins von fünf Modulen zu wählen ist. Es kann alternativ im Wahlpflichtbereich Weiterer Wahlpflichtbereich absolviert werden, in dem Module im Umfang von 20 Leistungspunkten zu wählen sind. Das Modul kann im Diplomstudiengang Architektur nur ein Mal gewählt werden. Das zeitgleiche Absolvieren eines der Module Hauptentwurf Städtebau oder Vertiefungsentwurf Städtebau wird empfohlen.	

Voraussetzungen für die Vergabe von Leistungspunkten	Die Leistungspunkte werden erworben, wenn die Modulprüfung bestanden ist. Die Modulprüfung besteht aus einer Projektarbeit im Umfang von 60 Stunden.
Leistungspunkte und Noten	Durch das Modul können 5 Leistungspunkte erworben werden. Die Modulnote entspricht der Note der Prüfungsleistung.
Häufigkeit des Moduls	Das Modul wird in jedem Semester angeboten.
Arbeitsaufwand	Der Arbeitsaufwand beträgt insgesamt 150 Stunden.
Dauer des Moduls	Das Modul umfasst ein Semester.